



AfB ist Paradebeispiel für ein Social Enterprise im IT-Bereich

Die Presse | Seite BB25 | 29. August 2017
Auflage: 71.249 | Reichweite: 296.000

public affairs SCHMIED

AfB ist Paradebeispiel für ein Social Enterprise im IT-Bereich

Anzahl der Mitarbeiter: 32 plus 15 externe Kräfte
Anzahl der Mitarbeiter mit Behinderung: 22

Gemeinnützige IT-Services

Die AfB hat sich darauf spezialisiert, ausgemusterte IT-Hardware von großen Konzernen und öffentlichen Einrichtungen zu übernehmen, sie aufzubereiten, eine zertifizierte Datenlöschung vorzunehmen und die Geräte anschließend in eigenen AfB-Shops oder über Online-Plattformen wiederzuverkaufen. Ziel der AfB-Gruppe ist es, mit ihren gemeinnützigen IT-Unternehmen in Europa mindestens 500 Menschen mit Behinderung einen Arbeitsplatz zu schaffen. Alle Arbeitsschritte sind barrierefrei gestaltet und werden von Menschen mit und ohne Behinderung solidarisch verrichtet. Die AfB liefert mit ihrem Geschäftskon-

zept den Beweis, dass Menschen mit und ohne Behinderung in einem Unternehmen mindestens genauso professionell arbeiten, wie es in einem nicht-gemeinnützigen Betrieb der Fall ist. Um Inklusion zu erreichen, werden für die Mitarbeiter je nach Leistungsstärke unterschiedliche Arbeiten angeboten, die sie entsprechend ihrer Fähigkeiten gemeinsam mit nicht-behinderten Kollegen verrichten können.

Großes Potenzial

AfB ist das Paradebeispiel für ein Social Enterprise im IT-Bereich. Das Konzept ist problemlos skalierbar. Wenn sich Firmen für eine Zusammenarbeit mit AfB entscheiden und die Menge der überlassenen Geräte ausreicht, richten wir in deren regionalem Umfeld einen weiteren AfB-Standort ein. Das Konzept lässt sich daher weiter auf andere Regionen ausdehnen



„DIE ZUSAMMENARBEIT MIT AFB BIETET DIE GELEGENHEIT, DEN BEDARF AN PROFESSIONELLEN IT-DIENSTLEISTUNGEN MIT GESELLSCHAFTLICHEN WERTEN ZU VERBINDEN.“

KURT ESSLER, AFB GESCHÄFTSFÜHRER

und so wollen wir unsere Vision von Inklusion am Arbeitsplatz und das Ziel erreichen, 500 Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung im IT-Bereich zu schaffen. ❖